

A N T R A G

des **Landtagsklubs FRITZ - Bürgerforum Tirol**

bzw. der Abgeordneten KO Dr. Andrea Haselwanter-Schneider und Mag. Markus Sint

betreffend:

Tiroler Bürger entlasten:

Freier Eintritt in Landesmuseen an zumindest einem Sonntag im Monat!

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

A N T R A G:

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird beauftragt, auf die Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft m. b. H. in solcher Art und Weise einzuwirken, dass ab Herbst 2019 an zumindest einem Tag pro Monat, bevorzugt an einem Sonntag, die Tiroler Landesmuseen bei freiem Eintritt von Einheimischen und Gästen besucht werden können.“

Weiters wird beantragt, diesen Antrag dem **Ausschuss für Gesellschaft, Bildung, Kultur und Sport** und dem **Finanzausschuss** zuzuweisen.

BEGRÜNDUNG:

Museum:

„Institut, in dem Kunstwerke sowie kunstgewerbliche, wissenschaftliche, technische Sammlungen aufbewahrt und ausgestellt werden.“¹

Neben der Aufbewahrung ist eben auch die Ausstellung und Inszenierung von Kunstwerken und Sammlungen eine große Herausforderung für Museen. Ein Museum soll Menschen anziehen, soll Interesse wecken. Dass dies jedoch nicht immer einfach ist, zeigen viele Beispiele. Trotz toller Kunst bleiben die großen Besucherströme aus. Doch woran liegt das? Am Inhalt oder doch an den Eintrittspreisen?

Hier sei ein Blick auf die Besucherzahlen der Tiroler Landesmuseen erlaubt. Die Anzahl der jährlichen Besucher der Tiroler Landesmuseen hat sich nunmehr bei knapp 310.000 Besuchern eingependelt.

Tiroler Landesmuseen	Besucherzahlen						
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ferdinandeum	36.669	36.377	46.751	38.385	45.816	37.898	43.118
Hofkirche	124.569	127.826	133.721	127.973	124.410	118.476	121.160
Volkskunstmuseum	43.148	44.293	45.321	49.408	48.681	47.226	45.689
Zeughaus	22.495	25.864	23.217	27.509	24.826	21.523	24.338
Tirol Panorama	136.223	99.105	94.478	86.455	85.478	80.743	71.267
SFZ*	-	-	-	-	-	3.408	600
Sonstiges**	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	3.103
	363.104	333.465	343.488	329.730	329.211	309.274	309.275

*Sammlungs- und Forschungszentrum
**Veranstaltungen in anderen Häusern bzw. unter freiem Himmel

Quelle: Medien- bzw. ergänzende Informationen der Tiroler Landesmuseen

Von 2017 auf 2018 konnte genau *ein* (!) Besucher mehr gezählt werden. Und dies unter erstmaliger quantitativer Einbeziehung der Besucherzahlen von sonstigen Veranstaltungen in anderen Häusern bzw. unter freiem Himmel. Das Ziel für 2018 lag laut Landesmuseen bei 330.000 Besuchern.

Die Besucherzahlen sind das eine, die lukrierten Eintrittserlöse das andere.

Betreffend die Eintrittserlöse zeichnete der Direktor der Tiroler Landesmuseen GmbH, Dr. Wolfgang Meighörner, im Juni des vergangenen Jahres folgendes Bild:

„100.000 Eintritte pro Jahr, also etwa ein Drittel, sind schon jetzt gratis, weitere 40 Prozent reduziert. Der Vollzahleranteil ist also der kleinste.“²

¹ Siehe Duden, Bedeutungsübersicht „Museum“

² Siehe „Museumschef Meighörner: „Es wäre auch alleine vorstellbar“, Tiroler Tageszeitung, 06.06.2018

Der Preis für ein reguläres Ticket („Vollzahler“) liegt aktuell bei *11 Euro*.³

Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre besuchen die Tiroler Landesmuseen generell gratis, Studenten und viele weitere Personengruppen erhalten Ermäßigungen.

Tage der offenen Tür (zum Beispiel der Nationalfeiertag) erfreuen sich großer Beliebtheit in der Bevölkerung. Bei freiem Eintritt, wie an diesen Tagen, sind die Tiroler Landesmuseen ein Besuchermagnet. An Tagen, an denen dagegen 11 Euro für ein reguläres Ticket zu bezahlen sind, bleiben derartige Besuchermassen aus.

Direktor Dr. Wolfgang Meighörner führte dazu aus:

***„Ich hätte aber kein Problem damit,
wenn der Eintritt in unsere Museen generell gratis wäre.“⁴***

Die zuständige Landesrätin Dr. Beate Palfrader schlug medial in dieselbe Kerbe:

***„Es ist für mich denkbar,
dass der Eintritt ins Ferdinandeum grundsätzlich gratis ist.“⁵***

Aus vielen Ländern der Welt, auch aus den größten und imposantesten Museen kennt man „*Gratiseintritte*“. Als Beispiel darf hier **Großbritannien** genannt werden. Dort sind bereits seit dem Jahre 2001 sämtliche staatlichen Museen und Galerien kostenlos. London begeistert unter anderem mit seinem „*British Museum*“, der „*Tate Gallery of Modern Art*“ oder der „*National Gallery*“, und dies, wie gesagt, bei freiem Eintritt für jeden. Hier könnte angesetzt werden. Oder aber eben auch noch eine Stufe darunter, wie in gegenständlichem Antrag. Ein Schritt nach dem anderen. Auch ein kleiner Schritt in die richtige Richtung kann etwas bewegen.

In einem kleinen und finanzierbaren Umfang soll begonnen werden, den Tiroler Bürgern Kunst und Kultur sowie die Tiroler Museumslandschaft näher zu bringen.

Dazu lohnt der Blick über den Brenner. In **Italien und damit in unserem Nachbarland Südtirol** gibt es ein interessantes Modell. Italien hat im Jahre 2014 die Reform der staatlichen Museen und archäologischen Sehenswürdigkeiten beschlossen. Dies beinhaltet unter anderem die Regelung, dass in staatlichen Museen und archäologischen Sehenswürdigkeiten **jeden ersten Sonntag im Monat freier Eintritt** gilt.

³ Kombiticket für Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Museum im Zeughaus, Tiroler Volkskunstmuseum, Hofkirche, DAS TIROL PANORAMA mit Kaiserjägermuseum, Stand Januar 2019

⁴ Siehe „*Museumschef Meighörner: „Es wäre auch alleine vorstellbar“*“, Tiroler Tageszeitung, 06.06.2018

⁵ Siehe „*„Museum gratis“ für Palfrader denkbar*“, Tiroler Tageszeitung, 08.12.2018

Eine gute Idee, die die Antragsteller für die Tiroler Bürger und die Tiroler Museumslandschaft aufgreifen und nachahmen möchten. Die Museen machen sich damit attraktiver und ihr umfangreiches Angebot mehr Besuchern zugänglich. **Zumindest an einem Tag pro Monat, bevorzugt an einem Sonntag, bei freiem Eintritt die Tiroler Museen besuchen – das ist eine tolle, bürgernahe und rasch umsetzbare Förderung der heimischen Museen und auch für das Tiroler Landesbudget leistbar und verkraftbar. Ein Gratis-Tag im Museum macht dann Lust auf mehr...**

Innsbruck, am 31. Januar 2019